

---

## IWC UND SOLARIS STECHEN MIT DER DOUBLE MOON IN SEE

---

Schaffhausen, 15. Juli 2020 – IWC Schaffhausen und Partner Solaris Yachts haben gemeinsam an einer speziellen Segelyacht gearbeitet. Eine 16 Meter lange Solaris 55 des italienischen Bootsbauers wurde so umgestaltet, dass sie perfekt den Geist und die visuellen Codes der neuen Portugieser-Uhrenkollektion widerspiegelt. Der Name der Yacht „DOUBLE MOON“ erinnert an die ikonische Mondphasenanzeige des ewigen Kalenders von IWC.

Die Geschichte der IWC Portugieser ist untrennbar mit der Seefahrt, dem Segeln und der Navigation verknüpft. Die erste Portugieser wurde in den späten 1930er-Jahren als Armbanduhr mit der Präzision eines Marinechronometers entwickelt. Ihr klares, funktionales Zifferblatt war von den Decksuhren jener Zeit inspiriert: nautische Präzisionsinstrumente, die auf Schiffen für die Navigation eingesetzt wurden. Mit der neuen Kollektion knüpft IWC an dieses maritime Erbe der Portugieser an und lanciert eine breite Palette von attraktiven neuen Modellen. Alle Uhren wurden mit IWC-Manufakturwerken ausgestattet und zeichnen sich aus durch ein zeitlos modernes Design, das von der Welt des modernen Yachtings inspiriert ist.

Um das Universum der Portugieser auf eine noch nie dagewesene Weise erlebbar zu machen, haben die Designer von IWC und Solaris Yachts gemeinsam eine massgeschneiderte Segelyacht gestaltet. Ausgangspunkt für das Projekt war die Solaris 55. Der 16 Meter lange Racer/Cruiser ist für das Leistungssegeln mit

einer kleinen Crew optimiert, bietet aber auch auf ausgedehnten Törns einen hohen Komfort. Die Yacht wurde von den Kreativ-Spezialisten beider Marken sorgfältig an die Design-Codes der neuen Portugieser-Kollektion sowie an die Ästhetik der Kampagne angepasst. Der Name „DOUBLE MOON“ erinnert an die einzigartige Mondphasenanzeige des legendären ewigen Kalenders von IWC. Sie wurde zum ersten Mal 2003 in der Portugieser Perpetual Calendar (Ref. 5201) präsentiert und stellt die Mondphase sowohl für die Betrachter auf der nördlichen als auch auf der südlichen Halbkugel korrekt dar.

„Die Solaris 55 ist eine elegante und moderne Segelyacht mit schnittigen Linien, sportlich inspirierten Merkmalen und hochwertiger Ausstattung. Sie passt perfekt in das nautische Universum der Portugieser. Als langjähriger Segler freut es mich besonders, dass unsere ikonischste Uhrenfamilie nun endlich die Segel setzen kann“, sagte Christian Knoop, Creative Director von IWC Schaffhausen.

**STILELEMENTE AUS DER NEUEN  
PORTUGIESER-KOLLEKTION**

Der Rumpf, der Mast, der Baum und die Deckaufbauten der „DOUBLE MOON“ sind überwiegend in Dunkelblau und Weiss gehalten. Im Inneren wurden das Hauptschott, das Schott an der Treppe und der Fensterbereich schwarz verkleidet. Das Ruder und die Handläufe an der Treppe sind mit geflochtenem blauem Leder überzogen, inspiriert von dem einzigartigen Kalbsleder, das für die Uhrenarmbänder der Boutique Editions verwendet wurde. Klampen, Winschen und andere Details in glänzendem Chrom sorgen für ein edles Erscheinungsbild und stellen eine Verbindung zu den polierten Metallgehäusen der Portugieser-Uhren her. Das britische Designer-Modelabel Orlebar Brown, ebenfalls ein Partner von IWC, hat die Kabine mit farblich abgestimmten Textilien wie Sitzpolstern und Handtüchern ausgestattet. Der Salontisch verfügt über eine integrierte Uhrenbox aus Glas. Im Navigationsbereich unter Deck darf natürlich auch die Wetterstation im Stil der IWC Portugieser nicht fehlen. Sie besteht aus einer Uhr, einem Barometer, einem Hygrometer und einem Thermometer in luxuriöser Ausführung. Diese vier Instrumente sind seit der Ankündigung der Partnerschaft Anfang dieses Jahres als Zubehör für Solaris-Yachten erhältlich.

„Es war in jeder Hinsicht ein aussergewöhnliches Projekt, und wir sind alle sehr stolz auf das Ergebnis. Diese Yacht verkörpert auf eine einzigartige und greifbare Weise die Leidenschaft für Handwerk und Design, die sowohl bei Solaris Yachts als auch bei IWC täglich gelebt wird“, erklärt Fabrizio de Falco, Produktmanager bei Solaris Yachts.

**SOLARIS YACHTS -  
EXZELLENT E YACHTEN SEIT 1974**

Zwischen Venedig und Triest an der oberen Adria liegt die alte und geschichtsträchtige Römerstadt Aquileia. An der Kreuzung mehrerer wichtiger Handelsrouten gelegen, spielte sie auch während der Serenissima eine wichtige Rolle und begründete die Seefahrttradition der Republik Venedig. Hier nahm auch Solaris in den 70er-Jahren als Yachtwerft ihren Anfang. An diese Tradition anknüpfend arbeitet Solaris Yachts heute in einer modernen Anlage auf einem Gesamtareal von 26'000 m<sup>2</sup> (6000 m<sup>2</sup> davon sind Halle) gleichzeitig an mehreren bis zu 100 Fuss langen Yachten.

Mit fast 40-jähriger, unschlagbarer Erfahrung bauen und entwickeln die Spezialisten Segelyachten höchster Qualität. Sie kombinieren modernste Hightech-Lösungen mit traditionellem, solidem Bootsbau mit Innenausbau aus edlem Holz. 2018 begann eine neue Ära in der Solaris-Welt. Die neue, grössere Produktionswerft in Aquileia wurde bezogen und ermöglichte es Solaris Yachts, die besten Produktionsprozesse umzusetzen. Durch den Ausbau und die Reorganisation der gesamten Logistik profitierte die Produktion von einem weiteren Effizienzsprung. Mit einem moderneren und funktionaleren Arbeitsumfeld ist es Solaris Yachts heute möglich, sich um die im Bau befindlichen Boote bis ins kleinste Detail zu kümmern.

## IWC SCHAFFHAUSEN

1868 gründete Florentine Ariosto Jones aus Boston die „International Watch Company“ in Schaffhausen. Der amerikanische Uhrmacher kombinierte moderne Produktionsmethoden aus seiner Heimat mit Schweizer Handwerkskunst, um hochwertige Taschenuhren für das Luxussegment herzustellen. Damit schuf er 27-jährig nicht nur den typischen Engineering-Ansatz von IWC, sondern er etablierte auch die zentralisierte Fertigung von mechanischen Uhren in der Schweiz.

In den vergangenen über 150 Jahren hat sich IWC mit funktionalen und benutzerfreundlichen Komplikationen wie Chronographen und Kalendern weltweit einen Namen gemacht. Die Manufaktur war ein Pionier in der Verarbeitung von Titan und Keramik und ist heute auf robuste Uhrengehäuse aus technischen Materialien wie Titanaluminid oder Ceratanium® spezialisiert. Mit einer klaren, puristischen Designsprache und kontinuierlicher Innovationskraft entwickelt IWC zeitlos schöne Ikonen.

Uhren aus Schaffhausen sind gebaut, um Generationen zu überdauern. Entsprechend hohe Ansprüche stellt IWC an die Nachhaltigkeit sämtlicher Unternehmensaktivitäten. Die Manufaktur legt Wert auf Transparenz, beschafft Rohstoffe verantwortungsvoll und verkleinert die Auswirkungen des Geschäfts auf die Umwelt. Sie bildet die nächste Generation von Uhrmachern selber aus und möchte allen Mitarbeitenden beste Arbeitsbedingungen bieten. Gemeinsam mit Partnern setzt sich IWC zudem weltweit für benachteiligte Kinder und Jugendliche ein.

## DOWNLOADS

Bilder und Renderings der IWC-Solaris-Yacht Double Moon können bezogen werden unter [press.iwc.com](http://press.iwc.com)

## WEITERE INFORMATIONEN

IWC Schaffhausen  
Department Public Relations  
E-Mail [press-iwc@iwc.com](mailto:press-iwc@iwc.com)  
Website [press.iwc.com](http://press.iwc.com)

## INTERNET UND SOCIAL MEDIA

Website [iwc.com](http://iwc.com)  
Facebook [facebook.com/IWCWatches](https://facebook.com/IWCWatches)  
YouTube [youtube.com/iwcwatches](https://youtube.com/iwcwatches)  
Twitter [twitter.com/iwc](https://twitter.com/iwc)  
LinkedIn [linkedin.com/company/iwc-schaffhausen](https://linkedin.com/company/iwc-schaffhausen)  
Instagram [instagram.com/iwcwatches](https://instagram.com/iwcwatches)  
Pinterest [www.pinterest.com/iwcwatches](https://www.pinterest.com/iwcwatches)